

Konfigurieren der Net2-Checkpoint-Kontrolle

Anforderungen

- Net2-Zutrittskontrolle ab Version 6.05
- Benötigt Software Net2 Pro
- Systemingenieur- oder Supervisor-Bedienerberechtigungen
- Logisches Anti-Passback wird bei Verwendung von Checkpoint-Kontrolle nicht unterstützt
- Siehe <http://www.paxton.info/720> für die Mindestspezifikationen für PCs und die Kompatibilitätserklärung

Bitte beachten Sie: PaxLock wird mit dieser Funktionalität nicht unterstützt.

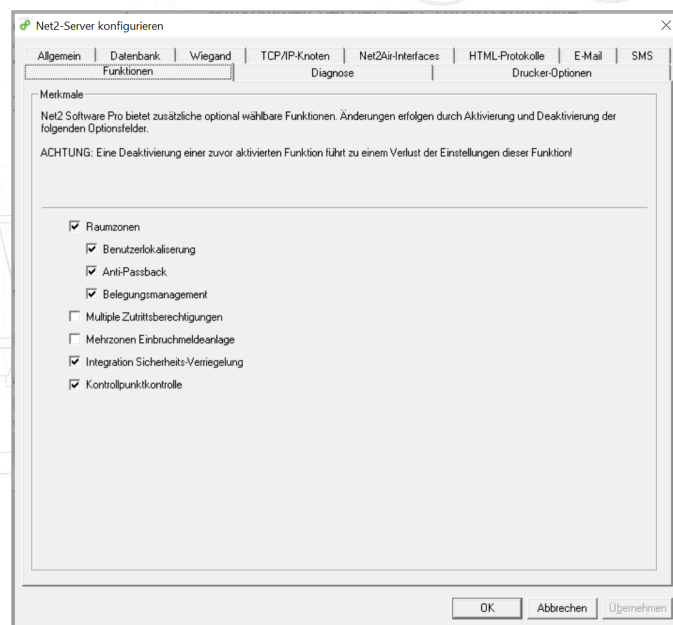


Über uns

Net2 Checkpoint-Kontrolle ermöglicht es einem Standort, einem oder mehreren Benutzern temporäre Zugangsebenen zuzuweisen, die so lange bestehen bleiben, bis sie entweder manuell validiert oder durch eine bestimmte Tür mit einem Ausweis versehen wurden. Auf diese Weise können Sie sicherstellen, dass alle Mitarbeiter zu einer bestimmten Zeit einen bestimmten Bereich passieren müssen, um validiert zu werden. Es bietet auch die Flexibilität, das Personal auf mehrere Kontrollpunkte aufzuteilen, um die soziale Distanzierung aufrechtzuerhalten und keinen Bereich zu überladen.

Aktivierung der Funktion

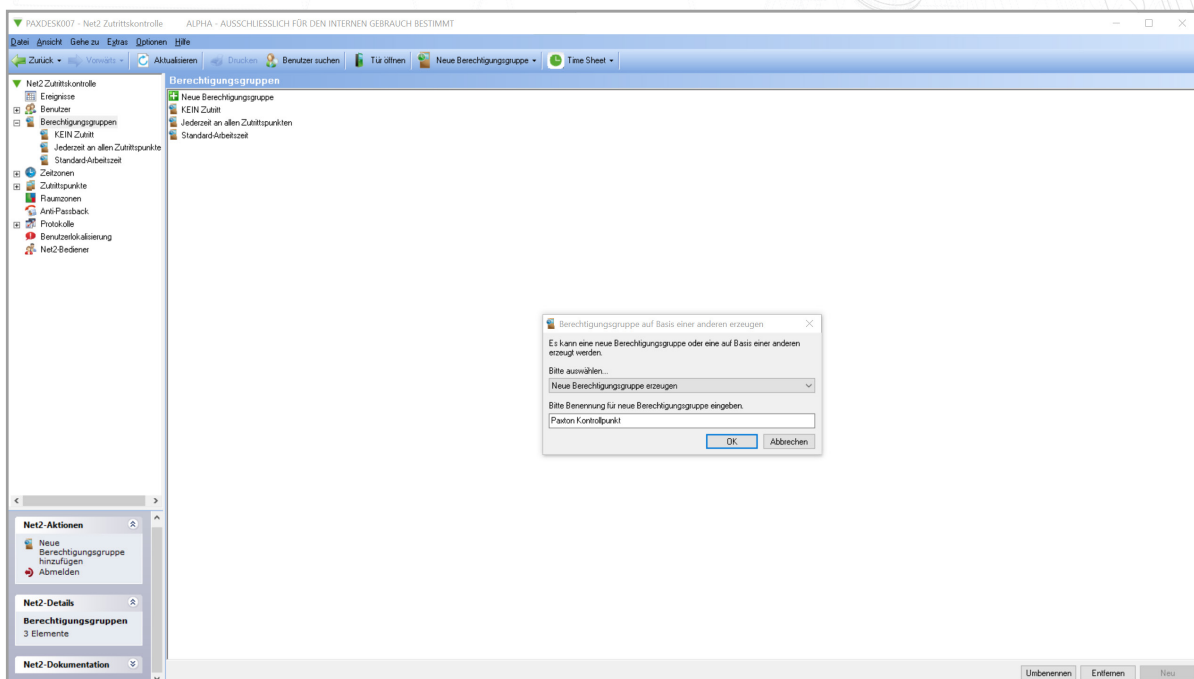
1. Öffnen Sie das Net2-Konfigurationsprogramm
2. Wählen Sie die Registerkarte ‚**Funktionen**‘ und markieren Sie das Kästchen ‚**Checkpoint-Kontrolle**‘.
3. Wählen Sie nun ‚**Übernehmen**‘ für die zu aktivierende Funktion, gefolgt von OK, um das Dienstprogramm zu schließen.



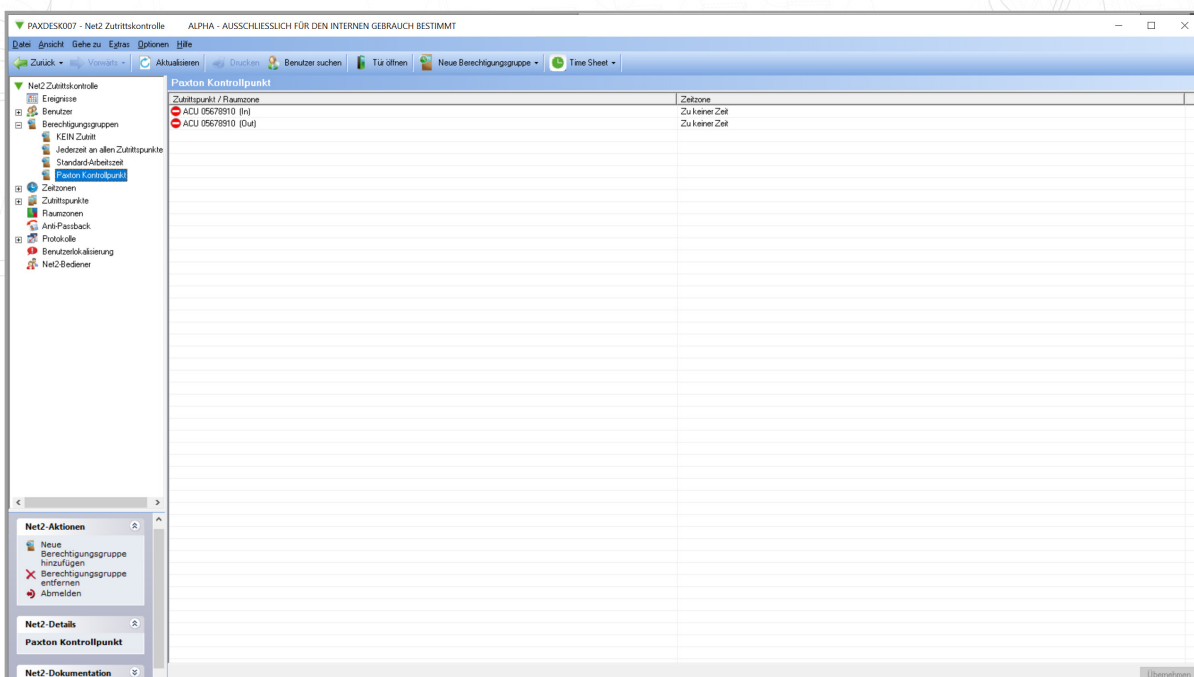
Einrichten der Kontrollpunkt-Zugangsebene

Zuerst müssen Sie die Berechtigungsgruppen für die Checkpoint-Kontrolle einrichten. Dabei handelt es sich um die Berechtigungsgruppen, die ein Benutzer haben soll, bevor er an seinem benannten Checkpoint validiert wird.

1. Öffnen Sie die Software Net2 Pro.
2. Wählen Sie ‚Berechtigungsgruppen‘ im linken Baummenü
3. Doppelklicken Sie nun im Hauptfenster auf die Option ‚Neue Berechtigungsgruppe‘.
4. Benennen Sie die neue Berechtigungsgruppe für die Checkpoint-Kontrolle.



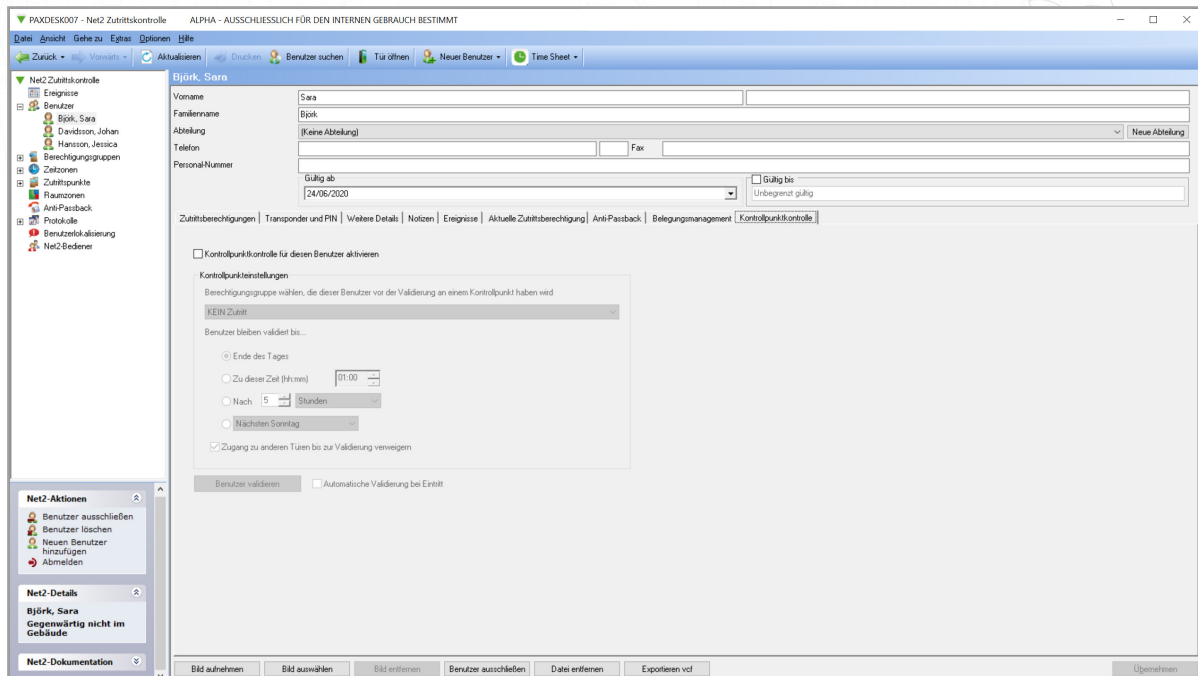
5. Richten Sie die Berechtigungsgruppe entsprechend dem jeweiligen Standort des Checkpoint ein und klicken Sie auf ‚Übernehmen‘.



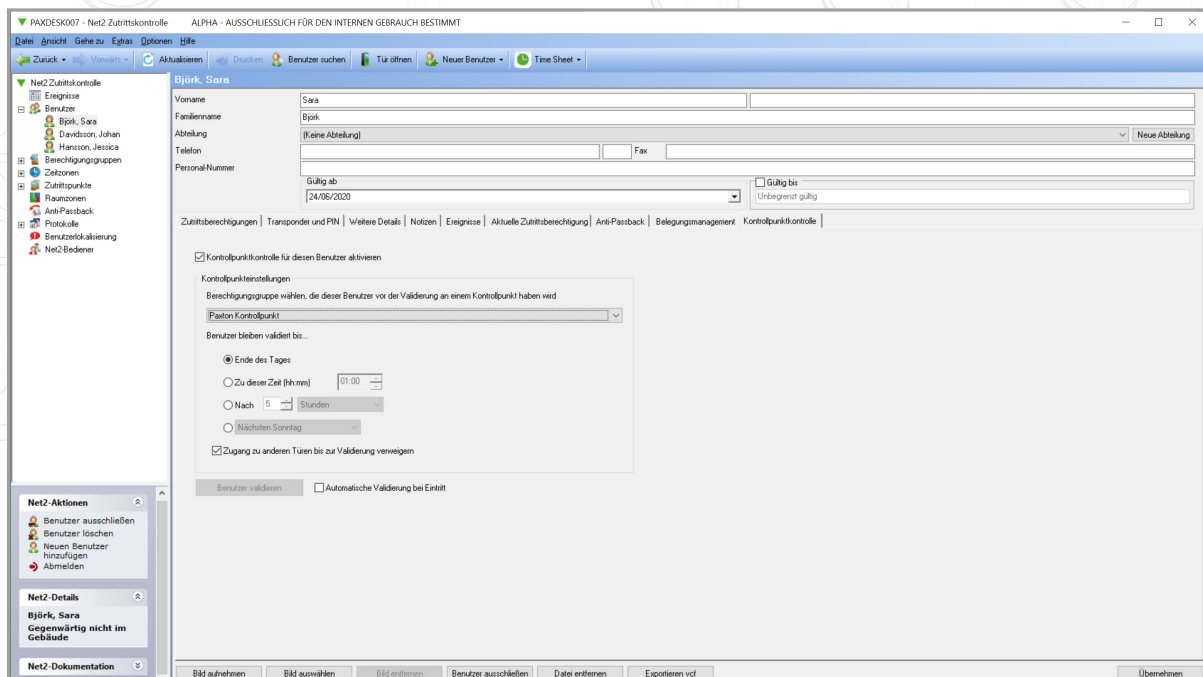
Benutzer des Kontrollpunktes einrichten

Sie müssen nun Ihre Benutzer den Checkpoints zuordnen, die sie verwenden sollen.

1. Wählen Sie **Benutzer** im linken Baummenü und wählen Sie den Benutzer, für den Sie die Checkpoint-Kontrolle einrichten möchten.



2. Markieren Sie das Kästchen, um die Checkpoint-Kontrolle für diesen Benutzer zu aktivieren.
3. Wählen Sie nun die Berechtigungsgruppe, die der Benutzer haben soll, bevor er an einem Checkpoint validiert wird.



4. Als Nächstes müssen Sie wählen, wie lange ein Benutzer nach dem erfolgreichen Passieren des Checkpoints validiert bleiben soll.

5. **„Zugang zu anderen Türen bis zur Bestätigung verweigern“** - Durch Deaktivieren dieses Kästchens kann der Benutzer weiterhin Zugang zu Türen erhalten, die gemäß seinen Standardberechtigungen zulässig sind. Dabei wird, wenn sie nicht validiert werden, das Ereignis ‚Benutzer an einem Checkpoint nicht validiert‘ zurückgegeben.

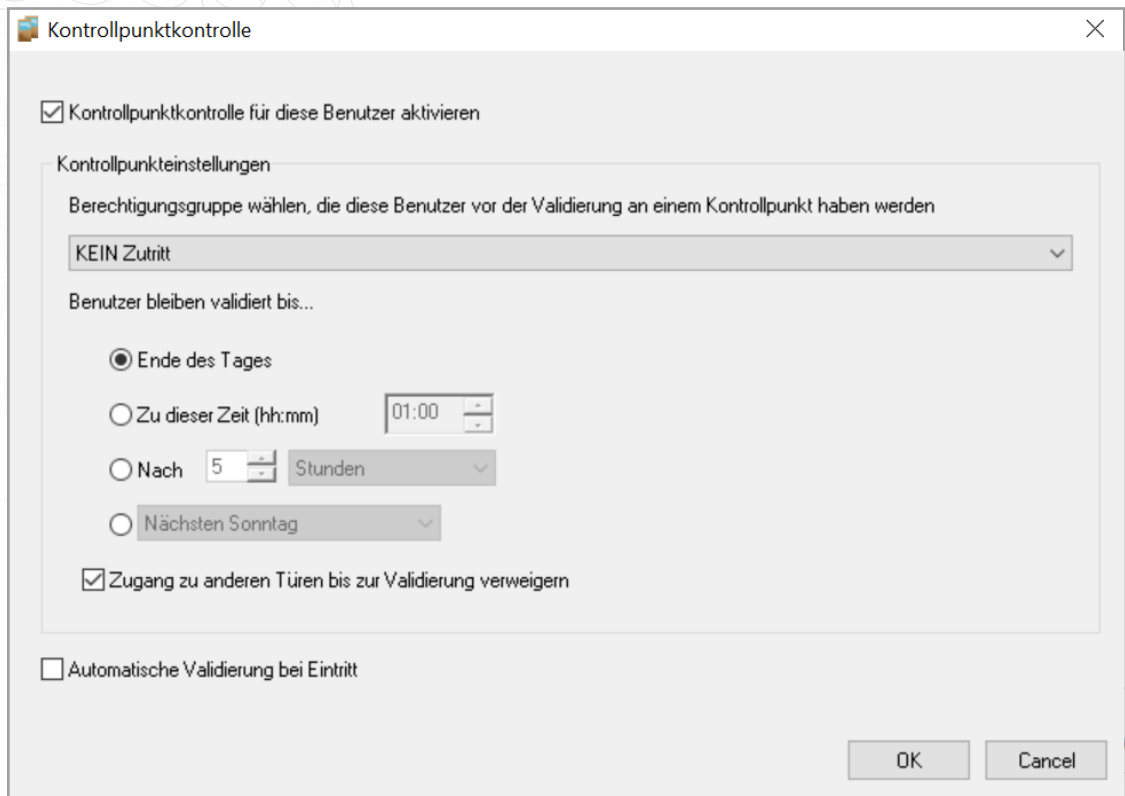
Diese Option ist standardmäßig ausgewählt, was bedeutet, dass ein Benutzer seine Standardberechtigungen erst dann erhält, wenn er den ihm benannten Checkpoint erfolgreich durchlaufen hat.

Benutzern nach Abteilung einrichten

Wenn Sie die Checkpoint-Kontrolle für mehrere Benutzer innerhalb einer Abteilung einrichten möchten, gehen Sie einfach wie folgt vor.

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Abteilung, die Sie einrichten möchten, und wählen Sie Eigenschaften.

2. Wählen Sie nun unter Checkpoint-Kontrolle die Schaltfläche **„Einstellen“**.
3. Markieren Sie das Kästchen, um die Checkpoint-Kontrolle für diesen Benutzer zu aktivieren.
4. Wählen Sie nun die Berechtigungsgruppe, die der Benutzer vor der Validierung an einem Checkpoint besitzen soll.



5. Wählen Sie OK, wenn Sie fertig sind, um die Änderungen zu übernehmen.

Manuelle und automatische Validierung

Manuell (Software) – Bei dieser Option muss ein Mitarbeiter im Kontrollpunktbereich anwesend sein, um das Personal beim Betreten des Gebäudes zu überprüfen und manuell in der Software Net2 zu validieren.

Wenn sich zusätzlich der Desktopleser im Kontrollpunktmodus befindet, muss der Benutzer lediglich seinen Transponder dem Desktopleser vorlegen, und die Net2-Software navigiert automatisch zu seiner Kontrollpunktseite, wo die Schaltfläche ‚Benutzer validieren‘ ausgewählt werden kann.

Auto – Wenn diese Option ausgewählt ist, müssen die Benutzer, die das Gebäude betreten, lediglich durch den von ihnen benannten Kontrollpunktbereich gehen und dem Leser ihren Transponder vorlegen. Auf diese Weise werden sie dann validiert und ihre Standardberechtigungen aktiviert.

Hinweis: Die Funktion Kontrollpunktkontrolle erfordert eine Live-Verbindung mit dem Net2-Server. Wenn diese Verbindung unterbrochen wird, nehmen alle ACUs innerhalb eines kontrollierten Bereichs den normalen, berechtigungsbasierten Betrieb wieder auf.

Desktopleser-Modus Checkpoint-Kontrolle

Wenn Sie eine manuelle Validierungseinrichtung auf einer Webseite verwenden, können Sie, um den Validierungsprozess bequemer zu gestalten, den Checkpoint-Kontrolle-Modus des Desktoplesers aktivieren.

Dies führt Sie direkt zu der entsprechenden Benutzervalidierungsseite in der Net2-Software, wenn ein Benutzer seinen Transponder einem Desktopleser vorlegt.

